

Doris Roller neue Prädikantin

Messe Jetzt darf sie Predigten schreiben und das Abendmahl einsetzen

Lauingen Eine lange Vorbereitungszeit mit einigen theologischen Wochenendkursen und Gesprächen lagen hinter ihr, als Doris Roller – begleitet von Pfarrern der Ostregion, Dekanin Gabriele Burmann und Mitgliedern des Kirchenvorstandes – in die Christuskirche einzog, um in diesem Festgottesdienst zum Dienst im Amt der öffentlichen Verkündigung als Prädikantin berufen zu werden.

Ihrer Predigt legte Burmann die Jahreslosung zugrunde: Gott spricht: „Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ Sie verband diesen Spruch mit der beruflichen Tätigkeit Rollers.



Von nun an darf die zur Prädikantin ernannte Doris Roller eigene Predigten schreiben. Foto: Peter Kellemann

Burmann leitete die Berufung, und Pfarrerin Mentth, Mentor Manuel Kleiner, Martina Eberlein und Erich Schuster segneten Roller für

ihren Dienst. Die versammelte Gemeinde sagte Roller ihre Unterstützung zu. Was nun neu für Roller ist: Wenn sie nun als Prädikantin mit den Gemeinden der Ostregion Gottesdienst feiert, dann darf sie dazu ihre Predigten selbst schreiben und das Abendmahl einsetzen.

Musikalisch umrahmt wurde der Festgottesdienst vom Kirchenchor und Daniel Layer an der Orgel. Beim Empfang im Gemeindesaal dankten Pfarrerin Alicia Mentth, Pfarrer Manuel Kleiner und Vertrauensmann Günter Ballis im Namen aller Gemeinden der Ostregion Roller für die Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Tätigkeit auszuüben. (dz)